GEMEINSAM WAERMER

GemeinsamWaermer

Mikrowärmenetze als dritte Option

Alexander Jahn | Fraunhofer IEE | Online-Forum Bauzentrum München, 10.11.2026

PROJEKTPARTNER

Fraunhofer IEE

ENERGIEWENDE JETZT
Bürger*innen machen Energie

House of Energy

IKEM

Kassel

Werra-Meißner-Kreis

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

GemeinsamWaermer

Wärmewende im nachbarschaftlichen Raum durch Mikrowärmenetze

Mikrowärmenetze ermöglichen eine klimafreundliche, bezahlbare und gemeinschaftliche Wärmeversorgung für benachbarte Gebäude.

Das Projekt **GemeinsamWaermer** untersucht, wie Mikrowärmenetze als gemeinschaftliche, flexible und zukunftsfähige Wärmeversorgung erfolgreich geplant und umgesetzt werden können.

Projektlaufzeit:
April 2026 bis April 2028

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Motivation des Projekts

Einzelheizung



- Hohe Investitionskosten
- hohes Eigenengagement
- Erfordert viel Knowhow bzgl. Dimensionierung und effizienten Betrieb

Mikrowärmenetz

Alternative für kleine Quartiere & ländliche Räume



- zentrale Wärmeversorgung im kleinen Maßstab
- Nutzung lokaler Ressourcen
- Nachbarschaftslösung, Gebäudenetz, etc.

Nah-/Fernwärme



- Professioneller Betrieb /Aus- und Umbau
- Versch. Wärmequellen möglich
- Nicht überall möglich
- Abhängigkeit vom Versorger

bisher abhängig von der Initiative und dem Engagement Einzelner

Versorgungslücke schließen

Übertragbare Lösungen entwickeln

Umsetzung vor Ort erleichtern

Ziel des Projekts

Mikrowärmenetze lokal umsetzbar machen

Lokale Ausgangslage



- Wärmebedarf
- Wärmepotenziale
- Platzverfügbarkeit
- Ankerkunden
- Anschlussdichte

Mikrowärmequartiersbaukasten

konfigurierbare Lösungen für unterschiedliche Rahmenbedingungen & Bedürfnisse

1. Technologieoptionen
2. Betreiber- & Geschäftsmodelle
3. rechtliche & wirtschaftliche Orientierung



Konkrete Ergebnisse



- Entscheidungsbaum
- Schritt-für-Schritt-Anleitung
- Referenzprojekte
- Fact-Sheets
- Workshops

Das Projekt soll Forschung in konkrete Entscheidungshilfen übersetzen für Kommunen, Bürger:innen und weitere lokale Akteur:innen

Was ist uns bei der Entwicklung wichtig?

Passgenaue Informationen

- Anpassung an **lokale Bedingungen:**
  - Energetische, technische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Berücksichtigung **individueller Bedürfnisse**:
  - Handhabe über den Wärmeerzeugers
  - Versorgungssicherheit
  - Eigener Aufwand/Wartungsaufwand



Einfache Zugänglichkeit



- Komplexe Ergebnisse **verständlich und niederschwellig** aufbereiten
- Konkrete Entscheidungshilfen:
  - Fact-Sheets als **Informationsgrundlage**,
  - Entscheidungsbaum zur **ersten Orientierung**
  - **Anleitungen** und **Good Practices** als Einstieg für die Umsetzung

Umsetzungsorientierung

- **wirtschaftliche Orientierung mit den Technologieoptionen**
  → „Unter welchen Bedingungen lohnt sich eine Lösung wirtschaftlich?
- **Rechtliche Rahmenbedingungen** benennen
- **Betreiber- und Geschäftsmodelle** vergleichbar darstellen



Akzeptanz & Rückkopplung

- **Bedenken und Bedürfnisse** gezielt adressieren
- Kommunale Partner mit **Fallbeispielen** aktiv einbinden
- Beteiligungsformate zur **Vernetzung** und **Umsetzungsunterstützung**
- Ergebnisse durch **Feedback-Schleifen** kontinuierlich mit der Praxis spiegeln



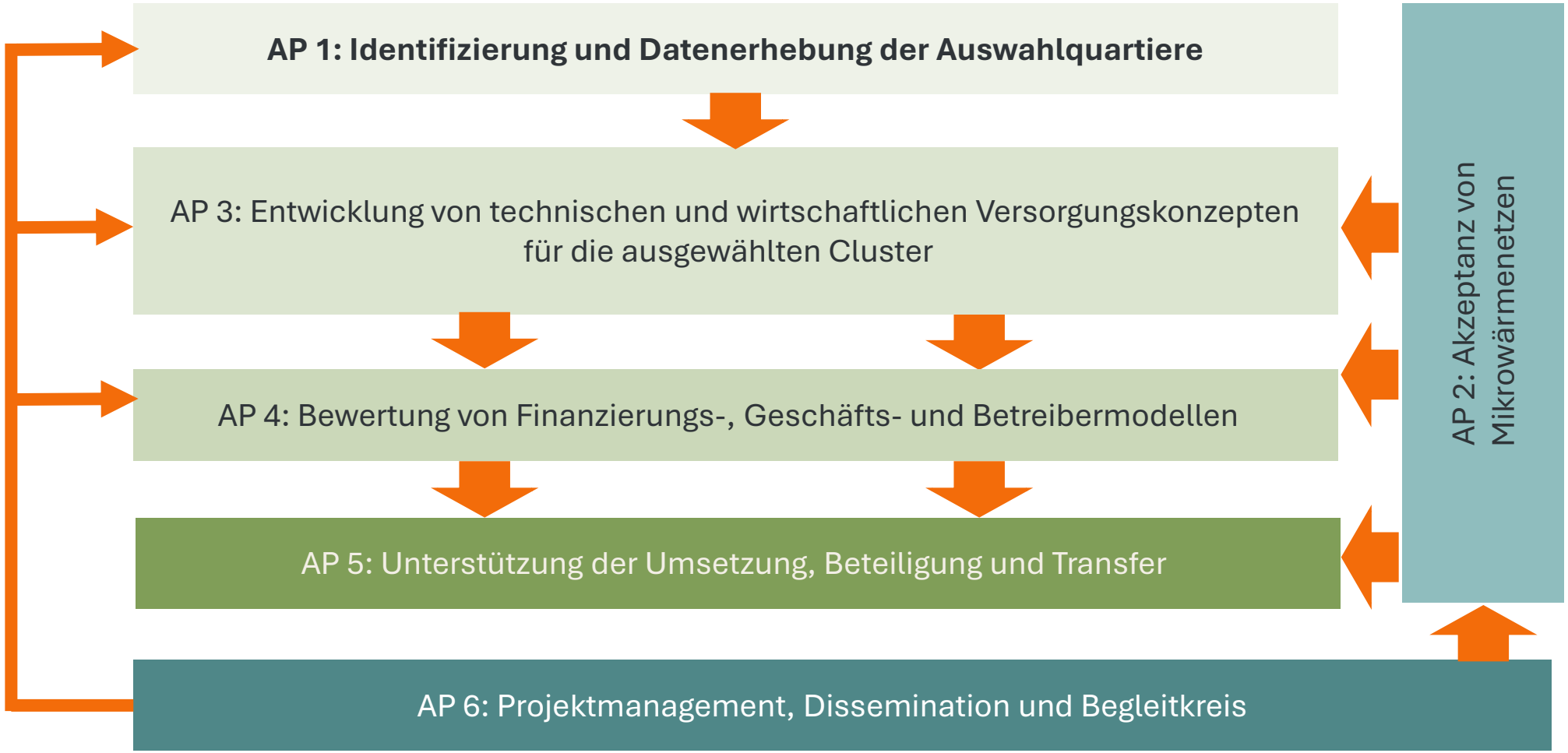
GemeinsamWaermer entwickelt...

...Wissen, Werkzeuge und Unterstützungsangebote für die erfolgreiche Umsetzung von Mikrowärmenetzen.

Im Mittelpunkt stehen:

- technische und wirtschaftliche Versorgungskonzepte
- Informationen zu rechtlichen Rahmenbedingungen
- Finanzierungs-, Betreiber- und Geschäftsmodelle
- Erkenntnisse zu Akzeptanz und Bürgerbeteiligung
- praktische Umsetzungshilfen und Leitfäden
- übertragbare Lösungen für unterschiedliche Quartierstypen
- Best-Practice-Beispiele aus der Praxis

Vorstellung der Arbeitspakete



Ablauf | Projektlaufzeit April 2026 – April 2028

Phase 1
Datenerhebung und Ergebnisanalyse

- Sammlung von Good Practice/Bad Practice Beispielen Mikrowärmenetze
- Erstellung Kriterienkatalog geeigneter Use-Cases
- Interviews zur Akzeptanz von Mikrowärmenetze sowie deren Ergebnisanalyse

▲ Wir sind hier: Nov. 2026

Phase 2
Konzepterstellung

- Auswahl Use-Cases sowie deren Begleitung
- Entwicklung ACE-Strategie (Akzeptanz durch Kommunikation & Engagement)
- Entwicklung von Versorgungskonzepten
- Bewertung von Finanzierungs-, Geschäfts- und Betreibermodellen
- Vertiefungsworkshops
- Beteiligungsworkshops
- Ergebnissynthese und Aufbereitung in Informationsmaterialien, Entscheidungsbäumen, Informationsgrafiken …
- Initiierung neuer Projekte oder Partnerschaften

Phase 3
Transfer

- Schaffung einer Internetplattform zur Bereitstellung relevanter Ergebnisse
- Ergebnisbroschüre
- Bundesweite Verbreitung der Ergebnisse
- Fachveröffentlichungen
- Abschlussveranstaltung

Wo stehen wir? (Stand November 2026)

- **Bestandsaufnahme:** Recherche bestehender Mikrowärmenetze, Clusterung von Good- und Bad-Practice-Beispielen
- **Interviews:** Leitfragen für Technik, Betrieb und Akzeptanz stehen; Gespräche mit Kommunen, Betreibern und Initiativen laufen
- **Erste Eindrücke:** Hürden liegen oft in der Kommunikation – Möglichmacher sind Ankerkunden mit hohem Wärmebedarf und gute lokale Potenziale
- **Rechtsrahmen:** Begleitstudie zu Betreiber- und Contracting-Modellen für Gebäudenetze durch Fachkanzlei beauftragt
- **Vernetzung:** Begleitkreis mit Praxisakteuren aktiviert, Projekt-Website online

Mitmachen: Wir suchen Ihre Beispiele

- **Good & Bad Practice:** Kennen Sie bestehende oder geplante Wärmenetze aus wenigen Nachbargebäuden – auch aus Bayern und München?
- **Use Cases:** Beraten Sie Eigentümer:innen oder Nachbarschaften, für die eine gemeinsame Lösung in Frage kommt?
- **Erfahrungen:** Wir freuen uns über Interviewpartner:innen – auch zu Hürden und gescheiterten Ansätzen
- **Ergebnisse:** Fact-Sheets, Entscheidungsbaum, Ergebnisbroschüre und bundesweite Workshops – Website: **www.gemeinsamwaermer.de**

Kontakt

Stellv. Projektkoordination
Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft
und Energiesystemtechnik (IEE)
Alexander Jahn
alexander.jahn@iee.fraunhofer.de

Projektkoordination
Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft
und Energiesystemtechnik (IEE)
Alwina Kaiser
Telefon: +49 (0) 561 7294 1625
alwina.kaiser@iee.fraunhofer.de

